

Ressort: Politik

AfD-Bundestagsvize-Kandidat Glaser: "Deutschland ist arm"

Berlin, 18.01.2018, 18:55 Uhr

GDN - Der umstrittene AfD-Kandidat für den noch unbesetzten Posten als Bundestagsvizepräsident, Albrecht Glaser, hat Deutschland in seiner ersten Bundestagsrede als nicht wohlhabendes Land dargestellt. "Deutschland ist arm", sagte Glaser am Donnerstag unter Bezug auf eine EZB-Vermögensstudie von 2013 - mit Daten von 2008 bis 2010.

Das Median-Vermögen betrage in Deutschland nur rund 51.000 Euro, Deutschland sei demnach Schlusslicht in Europa. Auch gebe es hierzulande die geringste Wohneigentumsquote in der EU. Glaser begründete damit die Ablehnung der AfD zum Antrag der Linken auf Erhebung einer Vermögensteuer. Darüber hinaus zeigte Glaser, der Bundestagsvizepräsident werden will, Unsicherheiten bezüglich der Geschäftsordnung. So fragte er während seiner Rede beim bereits gewählten SPD-Bundestagsvizepräsidenten Thomas Oppermann nach, ob ihm die Zeit für Zwischenfragen von seiner eigenen Redezeit abgezogen werde. Dies war nicht der Fall. Mehrere Abgeordnete nutzten die Zwischenfragen, um Glaser mit seinen umstrittenen Anlagen als Frankfurter Stadtkämmerer zu konfrontieren. Diese seien ein voller Erfolg gewesen, so Glaser. Laut Medienberichterstattung sollen die Anlagen hingegen Millionenverluste eingefahren haben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100822/afd-bundestagsvize-kandidat-glaser-deutschland-ist-arm.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com